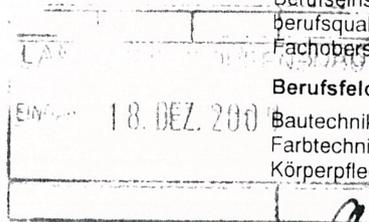


BBS Technik • Lankumer Feldweg • 49661 Cloppenburg

Landkreis Cloppenburg  
Schul- und Kulturred  
Eschstr. 29  
49661 Cloppenburg



**Schulformen**

Berufsschule, Berufsvorbereitungsjahr,  
Berufseinstiegsklasse, Berufsfachschulen,  
berufsqualifizierende Berufsfachschule,  
Fachoberschulen, Fachgymnasium Technik

**Berufsfelder**

Bautechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik,  
Farbtechnik und Raumgestaltung, Holztechnik,  
Körperpflege, Lebensmittelhandwerk, Metalltechnik

*EKR*  
*25.12.*

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Durchwahl, Name

Datum

Stu

04471-94950

18.12.2009

Antrag auf Einführung einer Fachschule Technik zum Schuljahresbeginn 2010/2011

Sehr geehrter Herr Deeken,

zum Schuljahresbeginn 2010/2011 bitten wir um die Genehmigung zur Einrichtung einer Berufsfachschule Technik.

Begründung:

Die Fachschule für Maschinentechnik ist eine weiterführende Schulform, die auf die Kenntnisse und Fähigkeiten der metallverarbeitenden Berufe aufbaut. Sie dauert in Vollzeit zwei und in Teilzeit vier Jahre.

In der ersten Ausbildungshälfte werden breit gestreute Grundlagen vermittelt, in der zweiten Hälfte steht die fachliche Vertiefung im Mittelpunkt.

**Berufsübergreifend** soll in den Fächern Deutsch, Englisch, Politik, Mathematik, Betriebswirtschaft und Berufs- und Arbeitspädagogik unterrichtet werden.

Die Werkstofftechnik, Mechanik, technische Kommunikation, Steuerungstechnik und Informationstechnik bilden die Grundlagen im **berufsbezogenen Lernbereich**. Den Schwerpunkt bilden dann die Automatisierungstechnik, Fertigungstechnik/Qualitätssicherung, Konstruktionstechnik und die Projektarbeit.

Die Inhalte werden mit Hilfe moderner Techniken wie z.B. CAD, CNC, CAD/CAM oder SPS vermittelt. Die Schüler sollen lernen, in Zusammenhängen zu denken sowie technische Lösungen unter funktionalen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu entwickeln und zu beurteilen.

Im Hinblick auf eine spätere berufliche Tätigkeit wird ein **breites Einsatzspektrum** angestrebt.

Anschrift:  
Lankumer Feldweg  
49661 Cloppenburg

Telefon:  
04471/  
9495-0

Fax:  
04471/  
9495-36

Partnerschulen in China, Großbritannien, Niederlanden,  
Polen und Spanien  
E-Mail: [info@bbst-clp.de](mailto:info@bbst-clp.de) Internet: <http://www.bbst-clp.de>

Vorteile einer solchen Schulform im Landkreis Cloppenburg:

- Die Metall-Fachkräfte werden regional gebunden.  
Wir beobachten, dass nach einem Studium nur wenige Absolventen wieder in die Region zurückkehren (bundesweiter Facharbeiter- und Ingenieurmangel).
- Die Facharbeiter aus der Maschinen- und Metallbaubranche werden höher qualifiziert. Sie stehen damit für anspruchsvollere Aufgaben zur Verfügung: Konstruktion, Programmierung, Arbeitsvorbereitung etc.
- Einige unserer FOT-Absolventen aus dem Metallbereich entscheiden sich bewusst gegen ein Studium,
  - weil sie es sich nicht zutrauen,
  - weil sie den zeitlichen Aufwand nicht hinnehmen wollen oder können oder
  - weil sie Einkommensverluste nicht hinnehmen wollen oder können (s.o.).Für diese jungen Leute wäre die Fachschule eine Alternative.
- Im Rahmen der vorgeschriebenen Projektarbeiten können betriebliche Aufgabenstellungen bearbeitet werden. Die Kooperation zwischen den Betrieben und der BBS wird intensiviert.
- Die Fachschule kann in Abendform angeboten werden, d.h. die Gesellen bzw. Facharbeiter bleiben im Arbeitsverhältnis. Aus Arbeitgeber-Sicht entstehen somit keine zusätzlichen Lücken durch den Weggang von gut ausgebildeten Fachkräften. Hinzu kommt, dass insbesondere Schüler mit eigener Familie auf das Einkommen angewiesen sind.
- Die BBS Technik würde sich weiter entwickeln. Die Schule wird qualitativ herausgefordert, indem sie sich noch intensiver den neuesten Technologien stellen und anpassen muss. Dadurch wird das Niveau im Bereich der gesamten Ausbildung erhöht.
- Umliegende Fachschulen sind in Lingen, Wildeshausen, Osnabrück, Papenburg (speziell Meyer-Werft) und Lohne (ausschließlich Kunststofftechnik). Wir wären „mitten drin“ mit einem Einzugsgebiet, das über den LK Cloppenburg hinaus Teile des Emslandes und Vechtas abdecken könnte.
- Die Fachschulausbildung ist für die Betriebe kostenlos.
- Eine Technikerschule im Landkreis Cloppenburg wird das Interesse vieler Jugendlicher an der dualen Ausbildung stärken.

Die beabsichtigte Einführung einer Technikerschule wurde von der **Metallinnung** Cloppenburg bereits ausdrücklich begrüßt. Auch die **IHK-Betriebe** der Region zeigten Interesse. Umfragen unter unseren Schülerinnen und Schülern bestärken uns hinsichtlich der Einrichtung einer solchen Fachschule und stimmen uns im Hinblick auf die Anmeldezahlen optimistisch.

Die Technikerschule verlangt keine zusätzlichen Baumaßnahmen, lediglich die Ausstattung ist auf den ohnehin notwendigen aktuellen Stand zu halten.

Wir hoffen auf eine wohlwollende Prüfung unseres Antrags.

Der Schulvorstand der BBS Technik hat der Einrichtung dieser Schulform zugestimmt.

Freundlichen Gruß



OStD Ameskamp  
Schulleiter